

Stationäre Asthmaschulung im Kindesalter

In Deutschland leiden ca. 7% der Kinder an Asthma bronchiale. Somit ist Asthma die häufigste chronische Erkrankung im Kindes- und Jugendalter. In ihren täglichen Aktivitäten sind diese Kinder mehr oder weniger stark eingeschränkt und können in vielen Fällen nicht regelmäßig am Schulunterricht teilnehmen.

Selbst Todesfälle im Status asthmaticus kommen vor. Der Aufklärung über die Erkrankung und der eingehenden Schulung über präventive und therapeutische Maßnahmen kommt daher entscheidende Bedeutung zu.

Simone Rabe zeigt dies anhand stationärer Asthmaschulung, mit der hohe Reaktionsansprüche an die Asthmatherapie am besten gesichert werden können.

Seite 267



Intensivpflegerische Betreuung von Säuglingen mit bronchopulmonaler Dysplasie

Die pflegerischen Aspekte bei Kindern mit einer bronchopulmonalen Dysplasie sind sehr vielschichtig. Die Grundlage für eine gute Prognose

wird mit einer optimalen Erstversorgung gelegt, an die sich eine gute pflegerische Betreuung anschließen muss.

Da kleine und unreife Frühgeborene für pulmonale Komplikationen sehr anfällig sind, besteht die beste Prävention darin, die Kinder möglichst gar nicht bzw. nur schonend und kurzfristig zu beatmen.

Ingeborg Plodek geht auf die unterschiedlichen Beatmungstechniken und ihre pflegerischen Besonderheiten ein. Seite 273

Zubereitung von Mischinfusionen

Intravenöse Mischinfusionen haben sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen therapeutischen Instrument entwickelt. Im Verlauf eines Jahres werden weltweit mehr als 500 Millionen periphere und etwa 15 Millionen zentralvenöse Katheter zur Verabreichung unterschiedlicher Arten von Infusionen gelegt. Diese Maßnahmen retten jährlich das Leben von mehreren Millionen Menschen und ermöglichen auch Ernährung und Therapie neonatologischer bzw. pädiatrischer Intensivpatienten. Wegen der möglichen Gefahren und Komplikationen, die beim Einsatz von Mischinfusionen auftreten können, sind wichtige Rechtsverordnungen erlassen worden, die bei der Anwendung von Infusionen beachtet werden sollten.

Karin Schnabel stellt die rechtlichen und medizinischen Grundlagen der Infusionstherapie vor. Seite 287



Inhaltsangabe	265
Vorwort	266
Impressum	266

Klinische Fortbildung

Simone Rabe: Stationäre Asthmaschulung im Kindesalter	267
---	-----

Intensivpflege

Ingeborg Plodek: Intensivpflegerische Betreuung von Säuglingen mit broncho- pulmonaler Dysplasie	273
---	-----

Kinderkrankenpflege

Carola Titze: Snoezelen im Rahmen der Basalen Stimulation	279
---	-----

Klinische Fortbildung –

Psychologie

Sabine Schajor und Jutta Schaefer: Die psychosoziale Betreuung von HIV-positiven Kindern in der Kinderklinik	281
---	-----

Toxikologie

Harald Haupt: Giftige und weniger giftige Pflanzen – Teil 47	283
--	-----

Pflegepraxis

Karin Schnabel: Zubereitung von Mischinfusionen	287
Hinweise	280, 294, 295,297, 305
Tagungsberichte ...	284, 295, 296
Prophylaxe	286
Berufspolitik	291, 296
Berufs- und Rechtsfragen	297
Prävention	298
Informationen aus der Industrie	298
Bücherhinweise	299
Terminkalender	300–304
Stellenmarkt	305–309